

Wincheringen, den 11.09.2020 – Version 1.0

Verhaltensregeln und Vorgehensweise während des Liegenspielbetriebes auf der Kegelbahnanlage des Warsberger Hofes in Wincheringen – Austragungsstätte des KSV Wincheringen – gültig ab dem 13.09.2020 bis zum Erscheinen einer neuen Version.

1. Allgemeines:

Die hier aufgeführten Verhaltensregeln gelten ausschließlich für den Zeitraum des Spielbetriebes. Vor- und nach dem Spielbetrieb gilt das aktuelle Hygiene Konzept der Dehoga Rheinland-Pfalz für Gastronomiebetriebe.

2. Anzahl der Personen:

Die Ausmaße der Kegelbahnanlage lässt zusätzlich zu der Mannschaftsstärke von 4 Spielern nur noch 2 zusätzliche Personen pro Mannschaft zu.

3. Betreten der Anlage:

Das Betreten der Kegelanlage erfolgt über den Bereich der Gaststätte mit Mund-Nasen-Schutz (MNS).

Die Hände sind vor dem Betreten zu desinfizieren und jeder registriert sich in der ausliegenden Liste (voraus gefüllte Listen werden, wenn diese alle notwendigen Informationen enthalten akzeptiert) .

4. Verhaltensregeln beim Betreten der Kegelanlage

Die Gäste erhalten einen zugewiesenen Tisch mit 6 Sitzplätzen.

Ein Wechsel des Sitzplatzes ist nur möglich, wenn desinfiziert wurde.

Der MNS ist bei jeder Bewegung auf der Kegelanlage oder der Gaststätte zu tragen, lediglich im Außenbereich (Garten) kann auf den MNS verzichtet werden.

5. Wettkampf und Umkleiden:

Das Umkleiden erfolgt im Bereich der Kegelanlage auf dafür zugewiesenen Plätzen. Nach jedem Wechsel wird der Bereich desinfiziert.

Wir werden jedem Spieler vor Spielstart 2 Kugeln zuweisen. Jeder Spieler behält diese Kugeln während seines persönlichen Startes. Da ausreichend Kugeln zur Verfügung stehen ist eine Desinfektion während des Spielbetriebs nicht erforderlich.

Eigene Kugeln können unter Beachtung der Hygienevorschriften benutzt werden

Die Spieler die sich auf der Bahn befinden können den MNS ablegen.

Da wir nur über einen Kugelrücklauf verfügen, ist der Spielbereich durch eine Plexiglasabtrennung geteilt, dennoch bitten wir nicht gleichzeitig zum Kugelrücklauf zu gehen, um dort die Kugel für den nächsten Wurf aufzunehmen. Als Ablage wird je Spieler ein Stuhl bereitgestellt, auf dem Kugelrücklauf darf nichts abgelegt werden.

Betreuer: Für den Betreuer/ Coach wird ein Stuhl in der Coaching-zone bereit gestellt. Wenn der Abstand von 1,5 Metern nicht gehalten wird, muss der Betreuer/ Coach einen MNS tragen.

Supervisor: Als Supervisor fungiert der Eigentümer oder eine beauftragte Person.

Wir bitten alle Beteiligten auf ein unnötiges Durchmischen der Gruppen zu achten.

Danke für Euer Verständnis und Gut Holz

KSV Wincheringen im September 2020